

Musiktage

Klingenthal

7.–13. Mai 2010



INTERNATIONALER
**Akkordeon-
wettbewerb**

KLINGENTHAL

Die größte Auswahl
Deutschlands!!!



*Mehr als 800 Instrumente sofort
verfügbar – für Anfänger und Profis!
Finden Sie Ihr Instrument zu Top-
Preisen mit „meisterlicher“ Beratung!*

*Berlin: Holsteinische Straße 19
D - 12161 Berlin-Steglitz
Tel. 030 - 850 7 850 9 · Fax 030 - 850 7 864 4*

*Hamburg: Garstedter Weg 286
D - 22455 Hamburg
Tel. 040 - 523 95 26 · Fax 040 - 523 46 52*

info@akkordeoncentrum.de

**24 / 7 Online-Shop:
www.akkordeoncentrum.de**



INTERNATIONALER
**Akkordeon-
wettbewerb**

KLINGENTHAL

7. bis 13. Mai 2010

gefördert durch

Kulturraum Vogtland-Zwickau
Stadt Klingenthal
Vogtlandkreis
Stadt Neuenrade

Dank sagen wir dem Deutschen Harmonikverband e.V.
und dem Deutschen Akkordeonlehrerverband e.V.
für die Stiftung von Ehren- und Sonderpreisen.

Wir bedanken uns herzlichst für die Unterstützung
bei unseren Sponsoren und Mitgliedern, die diesen
Wettbewerb erst möglich machen.

Besonderer Dank gilt weiterhin allen Inserenten, die
das Erscheinen dieses Heftes gefördert haben.



*Bandoneonproduktion
Reparaturen
Restaurationen
Stimmungen · Zubehör
Verkauf · Ankauf*

Uwe Hartenhauer
Handzuginstrumente
Schillerstraße 1
08248 Klingenthal
Telefon +49 (0) 37467-21595
E-Mail: hartenhauer@klingenthal.de

www.bandoneon-hartenhauer.de

Inhalt

Grußwort des Schirmherren	7
Grußwort des Landrates des Vogtlandkreises	8
Grußwort des Vorsitzenden der Internationalen Jury	10
Grußwort des Bürgermeisters der Musikstadt Klingenthal	12
Treffpunkt Musikstadt	13
Programmübersicht 7. bis 13. Mai 2010.....	14
Frühlingskonzert des Stadtorchester Klingenthal	17
Festliches Eröffnungskonzert.....	19
DIVITANGO Concerto con Fisarmonica	21
Das Studiokonzert: Musikatelier Weimar	23
Wettbewerb im Konzertformat	25
Konzertabend Massimo Tagliata – Jazz und Latein	26
Finale Solistenkategorie IV.....	27
Preisträgerkonzert	29
Kategorien und Ablauf des Akkordeonwettbewerbs 2010	32
Internationale Jury 2010	33
Preisträger des Internat. Akkordeonwettbewerbs 2009	34
Geschichte des Wettbewerbs – Broschüre	37
Die Weltspitze auf CD – Aufnahmen der Preisträger.....	37
Der Freundeskreis.....	38
Treffpunkt der Harmonikamusik in Klingenthal	39
Kontakt.....	42

Beriemungen für Akkordeons · Softcase-Akkordeon-
Tragetaschen in allen Größen, auch farbig

Leder- und Metallwarenverarbeitung

SLM SCHLOSSER

Steinfelsstraße 11 Telefon (037467) 21352
08248 Klingenthal Telefax (037467) 21362

www.musikinstrumenten-zubehoer-schlosser.de



**Handzuginstrumente
Carlsfeld**

- RESTAURATIONEN
- REPARATUREN
- STIMMUNGEN
- VERKAUF / ANKAUF
- ZUBEHÖR
- BANDONEONPRODUKTION

Robert Wallschläger

08309 Eibenstock / OT Carlsfeld Carlsfelder Hauptstraße 7
Tel. 03 77 52 / 55 58 8 Fax 03 77 52 / 41 04

WWW.HZI-CARLSFELD.DE

**MUSIKINSTRUMENTEN
MUSEUM Markneukirchen**

24. April – 25. Juli
Einmalige Sonderausstellung
mit Gitarren von
Richard Jacob „Weißgerber“
Konzerte hervorragender Solisten



geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr
(von November bis März bis 16 Uhr),
Planen Sie mindestens 1½ Stunden für die
Besichtigung der Ausstellungen im Paulus-Schlössle
und im Gerber-Hans-Haus ein.

Bienengarten 2
08258 Markneukirchen
Telefon 037422-2018
www.museum-markneukirchen.de
info@museum-markneukirchen.de

Alle Informationen unter: www.museum-markneukirchen.de

Grußwort des Schirmherren



Meine sehr verehrten
Damen und Herren,
liebe Musikfreunde,

ich habe die Schirmherrschaft des 47. Internationalen Akkordeonwettbewerbs Klingenthal 2010 sehr gern übernommen. Es erfüllt mich mit Stolz, dass ich damit eine Tradition fortsetzen kann, die von meinem Amtsvorgänger Erich Iltgen über viele Jahre hinweg intensiv gepflegt worden ist.

Diese Wertschätzung, die dieser weltweit renommierte Musikwettbewerb von Seiten des Freistaates Sachsen erfährt, entspricht auch aus meiner Sicht dem Selbstverständnis sächsischer Landespolitik. Die Förderung des künstlerischen Schaffens sowie die Austauschs auf diesem Gebiet sind Verfassungsauftrag, der auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten und trotz knapper Kassen überall in allen Regionen unseres Landes mit Leben erfüllt werden muss. Nur so können kulturelle Traditionen begründet und Einrichtungen zum Erfolg geführt werden, die den guten sächsischen Namen als Kulturbotschafter in die Welt hinaustragen. Es ein Glücksfall für Sachsen, dass es über ein Weltzentrum des Harmonikabaus verfügt, in dem die Kunst des Akkordeonspiels seit vielen Jahrzehnten auf eine Art und Weise kultiviert und weiterentwickelt wird, die in der internationalen Fachwelt höchste Anerkennung gefunden hat.

Deshalb freue ich mich ganz besonders über den großen Zuspruch und die rege Teilnahme von hochkarätigen Künstlerinnen und Künstlern aus der aller Welt, die den diesjährigen Akkordeonwettbewerb mit ihren individuellen musikalischen Handschriften prägen werden. Für die 16-köpfige Jury konnten die Veranstalter namhafte Künstler und Musikpädagogen von mehreren Kontinenten verpflichtet. Und nicht zuletzt ist es auch in diesem Jahr wieder gelungen, die Gäste aus Nah und Fern mit einem attraktiven Rahmenprogramm zu überraschen, wobei bereits das Eröffnungskonzert zu einem außergewöhnlichen Musikerlebnis zu werden verspricht.

Ich wünsche der Stadt Klingenthal und den Organisatoren bei der Ausrichtung des 47. Internationalen Akkordeonwettbewerbs ein gutes Gelingen und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern recht viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Matthias Röbner
Präsident des Sächsischen Landtags

Grußwort des Landrates des Vogtlandkreises



Sehr geehrte Teilnehmer und Gäste des 47. Internationalen Akkordeonwettbewerbes!

Zum Beginn der Wettbewerbe des Jahres 2010 möchte ich Sie alle auf das herzlichste in unserem vogtländischen Musikwinkel begrüßen.

Bereits in den letzten Tagen des Februar trafen sich die ganz jungen Akkordeonisten zu ihrem eigenen Wettbewerb – den traditionellen »Kleinen Tagen der Harmonika«. Schon zum 38. Male traten junge Musiker von 10 bis 19 Jahren aus der gesamten Region der Euregio Egrensis in Solo- und Duo-Kategorien gegeneinander an. So kamen 30 der über 60 Teilnehmer allein aus der tschechischen Republik. Die Tage vom 7. bis 13. Mai sind nun wieder der Weltelite in diesem Fach vorbehalten.

Mit großer Freude hat das Organisationsteam die Zusage des neuen Präsidenten des Sächsischen Landtages, Herrn Dr. Matthias Rößler, für die Übernahme der Schirmherrschaft des Internationalen Akkordeonwettbewerbes erhalten. Die Organisatoren werten dies mit Recht als ein Zeichen der Wertschätzung des Freistaates Sachsen und Ausdruck dafür, dass der Klingenthaler Wettbewerb ein wesentlicher Bestandteil der Kulturlandschaft im Freistaat ist und diesen auch in seiner Außenwirkung würdig unterstützt.

Dem Wettbewerb gelingt, wie ich meine, in jedem Jahr ein schwieriger Spagat.

Einerseits gilt der Anspruch, wie vom Juryvorsitzenden Prof. Ganzer formuliert: »Der Wettbewerb ist elitär. Er ist der Versuch, das höchste Niveau zu erreichen und nicht den kleinsten gemeinsamen Nenner«. Andererseits muss der fachliche Anspruch in sei-

ner Außenwirkung so verarbeitet werden, dass er auch eine große Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit, d.h. sowohl in der gesamten Musikwelt, als auch bei einem kulturinteressierten breiten Publikum findet. Damit ergeben sich wichtige Synergieeffekte für Tourismus und Wirtschaft, die den Wettbewerb für die gesamte Region unentbehrlich machen.

Positiver Fakt sind die gestiegenen Besucherzahlen des Wettbewerbs und seines hochkarätigen Rahmenprogramms. Begrüßenswert war für mich auch die Entscheidung der Veranstalter zur Erweiterung des Wettbewerbs hinsichtlich der Bandoneongruppen. Schon im Jahr 2006 hatte die Aufnahme dieser Kategorie für internationales Aufsehen gesorgt.

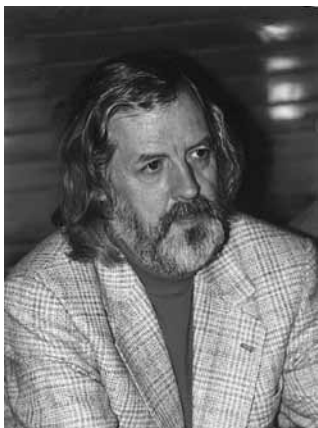
Doch nun wünsche ich Ihnen, liebe Teilnehmer, Juroren und Gäste des 47. Internationalen Akkordeonwettbewerbes, einen spannenden und erfolgreichen Verlauf.

Mein herzlicher Dank gilt den Organisatoren für die engagierte Arbeit in der Vorbereitung.

A handwritten signature in black ink, reading "Tassilo Lenk". The signature is written in a cursive style.

Dr. Tassilo Lenk
Landrat des Vogtlandkreises

Grußwort des Vorsitzenden der Internationalen Jury



Zum 47. Internationalen Akkordeonwettbewerb 2010 in Klingenthal

Beeilen muss ich mich schon etwas. Noch scheint in jeder Kolumne, in jeder Rede, in jedem Aufsatz das Wort »nachhaltig« eine obligatorische Zutat zu sein. So plötzlich dieses Wort seine überragende Position bezogen hatte, so plötzlich kann es auch wieder in die Normalität seiner Bedeutung zurückfallen. Der Begriff Nachhaltigkeit wird in jüngster Zeit so häufig im Zusammenhang mit Ökologie verwendet, dass der falsche Eindruck entstehen könnte, dies sei sein Hauptbedeutungsgebiet. So seien mir einige Gedanken in Bezug auf die Musik gestattet.

Nachhaltigkeit im Umgang mit Kunst und Kultur ist eine unabdingbare Voraussetzung nicht nur für Kunst und Kultur selbst, sondern für das Gedeihen einer Gesellschaft. Der wahrscheinlich älteste materielle Nachweis für die Existenz menschlicher Kultur ist ein Musikinstrument: eine ca. 30 000 Jahre alte Flöte. Gibt es ein besseres Indiz für den unmittelbaren Zusammenhang von Kultur – hier in Form von Musik – und menschlicher Entwicklung? Keine Stufe der Menschheitsgeschichte kommt ohne Musik aus. Von den ersten Versuchen Hörbares zu kultivieren, bis zum hochspezialisierten Wettbewerb zwischen Musikindividualisten mit ihren zuweilen atemberaubend perfektionierten Fertigkeiten in Technik und Ausdruck ist es freilich ein langer Weg. In seiner Substanz jedoch hat sich die Bedeutung von Musik nicht verändert: Der Künstler soll seine Mitmenschen durch seine Aktivität einladen, mit ihm gemeinsam eine immaterielle Ebene zu erreichen, auf der ein Erlebnis stattfindet, das nicht beschreibbar oder zu definieren – eben Kunst – ist.

Musik ist vielleicht die abstrakteste Form von Kunst. Sie entsteht in der Vorstellung des Komponisten und wird durch den Willen des Interpreten übertragen. Ihr eigentlicher Sinn offenbart sich jedoch erst im Kopf des Zuhörers. In dem Moment, in dem die Musik erklingt, ist sie allerdings bereits vergangen. Was der Hörer als Gegenwart wahrnimmt, ist für den Interpreten bereits Vergangenheit. Das Erleben von Musik findet noch später statt, als Resümee und individuelle Bewertung des zuvor Gehörten: aus dem Vergleich zwischen Elementen innerhalb eines Stückes, aus dem Vergleich mehrerer Stücke, aus dem Vergleich zwischen Bekanntem und Unbekanntem.

Der musikalische Wettstreit ist die höchste Form des Strebens nach dem Absoluten, dem Gipfel des Erreichbaren bei der Vermittlung geistiger Inhalte und Werte auf musikalischem Gebiet. Undenkbar wäre so etwas ohne ein stabiles Umfeld, in dessen Sicherheit ein Gedeihen und Entwickeln sich erst ausprägen kann, eine Sicherheit, in der auch Neues seine Kraft gewinnen kann, in der auch Zukünftiges einen Platz hat. Die Zukunft aber beginnt noch heute. Und wirkt nachhaltig.

Jürgen Ganzer
Vorsitzender der Internationalen Jury

Grußwort des Bürgermeisters der Musikstadt Klingenthal



Sehr verehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Internationalen Akkordeonwettbewerbes 2010, sehr geehrte Mitglieder der Internationalen Jury, werte Musikfreunde,

auch in diesem Jahr können wir wieder Spitzenmusiker, Fachleute und Musikfreunde aus der ganzen Welt zum Internationalen Akkordeonwettbewerb in Klingenthal begrüßen. Darüber freuen wir uns natürlich sehr.

Sowohl für Solisten als auch Orchestermusiker ist dieser Wettbewerb ein Meilenstein in ihrer musikalischen Laufbahn. Die sachkundige Bewertung durch die mit Professoren, Komponisten und Musikpädagogen besetzte Internationale Jury vermittelt den Teilnehmern ein unantastbares Zeugnis ihrer Leistung.

Der Internationale Akkordeonwettbewerb bietet für die Teilnehmer auch die Möglichkeit, in Klingenthal mit den Handwerksmeistern Verbindung aufzunehmen, die Akkordeons fertigen. Während der Wettbewerbstage angebotene Führungen und Treffen mit Fachleuten bieten dazu eine optimale Gelegenheit.

Für die Bürger der Stadt Klingenthal und die Musikfreunde aus nah und fern sind die Wettbewerbstage im Mai stets ein kulturelles Erlebnis. Auch für mich als Bürgermeister war der Internationale Akkordeonwettbewerb immer ein Termin, auf den ich mich besonders freute und der mir sehr am Herzen lag. Da nun meine Amtszeit vor Beginn der Wettbewerbe endet, übergebe ich die Betreuung dieses international hoch geschätzten Musikereignisses in die Hände meines Nachfolgers. Ich bin überzeugt, dass auch der neue Bürgermeister die Wettbewerbe genau so herzlich begleitet und unterstützt, wie ich es in den zurückliegenden Jahren getan habe.

Neben den hochkarätigen Vorträgen der Wettbewerbsteilnehmer wird auch in diesem Jahr wieder ein niveauvolles Rahmenprogramm präsentiert. Ich lade Sie herzlich ein, den Internationalen Akkordeonwettbewerb 2010 in Klingenthal hautnah mitzuerleben. Genießen Sie die Wettbewerbsatmosphäre und musikalischen Darbietungen. Ich wünsche Ihnen erfolgreiche und erlebnisreiche Stunden sowie einen angenehmen Aufenthalt in der Musikstadt Klingenthal und in der sie umgebenden wunderschönen Mittelgebirgslandschaft.

Reiner Schneidenbach, Bürgermeister der Stadt Klingenthal

Treffpunkt Musikstadt

Harmonikabau hautnah erleben

„Weltmeister treffen Weltmeister“ Aufgrund der guten Resonanz in den vergangenen Jahren findet im Rahmen des 47. Internationalen Akkordeonwettbewerbs wieder das beliebte »Weltmeister-treffen« statt. Der Verein Akkordeonszene e.V. lädt zusammen mit der HARMONA Akkordeon GmbH nunmehr zum 3. Mal Teilnehmer und Gäste des Wettbewerbs ein, sich mit ehemaligen und jetzigen Mitarbeitern der HARMONA Akkordeon GmbH zu einer lockeren Gesprächsrunde mit Akkordeonmusik im Akkordeontreff in der HARMONA Akkordeon GmbH zu treffen. Der Veranstaltungsraum ist die ehemalige Bassmontage. Schon diese Atmosphäre lädt zum Plaudern übers Akkordeon ein. Im Vordergrund steht ein Erfahrungsaustausch über das Akkordeon heute und seine Geschichte. Eine Bereicherung ist immer die Internationalität der Teilnehmer. Auch interessierte Klingenthaler und alle Freunde des Akkordeons und der Akkordeonmusik sind herzlich eingeladen über das beliebte Handzuginstrument in lockerer Runde zu fachsimpeln.

Montag, den 10. Mai 2010, 15 bis ca. 17 Uhr, Akkordeontreff in der HARMONA Akkordeon GmbH, Markneukirchner Str. 44

Vorher besteht die Möglichkeit zu einer Besichtigung der ältesten Akkordeonfabrik der Welt, der HARMONA Akkordeon GmbH. In Klingenthal werden seit 1852 Akkordeons gebaut. 67 Mitarbeiter und 11 Auszubildende freuen sich die Tradition des Akkordeonbaues weiterführen zu können und auf Ihren Besuch. Sie sind immer interessiert an Neuem aus der Welt des Akkordeons und beim Wettbewerb ist die Welt in Klingenthal zu Gast.

Beginn der Besichtigung: 13.30 Uhr in der HARMONA Akkordeon GmbH, 3. Etage, hierfür wird um Anmeldung im Organisationsbüro gebeten.

Allegro ... in fröhlicher Runde. Lassen Sie auch spannende Wettbewerbe und erlebnisreiche Konzertabend in gemütlicher Runde in Gasthaus »Zur Alten Schule«, Schulgasse 4 in Klingenthal ausklingen (täglich ab 11 Uhr).

Gasthaus
»Zur Alten Schule«
Schulgasse 04
08248 Klingenthal
Tel. 037467-26872

Zur
Alten Schule
MUSEALE ERLEBNISGASTRONOMIE

Programmübersicht

7. bis 13. Mai 2010

Frühlingskonzert

Freitag, 7. Mai, Aula am Amtsberg, 19.30 Uhr
Stadtorchester Klingenthal, Mario Stefano Pietrodarchi (Italien)
Eintritt: 10,- € | Vorverkauf 9,- €

Eröffnungskonzert

Samstag, 8. Mai, König Albert Theater Bad Elster, 19.30 Uhr
Klemen Leben – Slowenien (Akkordeon) und Daniele di Bonaventura – Italien (Bandoneon) und die Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach, Intendant: GMD Stefan Fraas
(Kartenvorverkauf auch in Bad Elster)
Eintritt: von 9,- € bis 11,- €

DIVITANGO

Sonntag, 9. Mai 2010, 19.30 Uhr Gliersaal
Concerto con Fisarmonica/ Bandoneon e Chitarra
Mario Stefano Pietrodarchi (Schweiz) et Luca Lucini (Italien)
Eintritt: 7,- € | Vorverkauf 6,- €

Studiokonzert

Montag, 10. Mai, Gliersaal der Berufsfachschule, 19.30 Uhr
Ivan Koval (Akkordeon), Jan Doormann (Klarinette),
Christiane Apel (Violine), Renate Kubisch (Violoncello)
Eintritt: 7,- € | Vorverkauf 6,- €

Wettbewerb mit Konzertformat

Dienstag, 11. Mai, Aula am Amtsberg, 20.00 Uhr
Kategorie VIII – Bandoneon-Gruppen
Eintritt: frei

Konzertabend

Mittwoch, 12. Mai, Aula am Amtsberg, 19.30 Uhr
MASSIMO TAGLIATA – Jazz und Latein
Eintritt: 9,- € | Vorverkauf 8,- €

Finale Solistenkategorie IV

Donnerstag, 13. Mai, Aula am Amtsberg, 14.00 Uhr
Finalkonzert der Solistenkategorie IV für Akkordeon und
sinfonisches Orchesters
Eintritt: frei

Preisträgerkonzert

Donnerstag, 13. Mai, Aula am Amtsberg, 19.00 Uhr
Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter der Leitung von
GMD Stefan Fraas und die Ersten Preisträger des 47. Internationalen
Akkordeonwettbewerbs Klingenthal
Eintritt: 9,- € | Vorverkauf: 8,- €

Kartenvorverkauf

Touristinformation Klingenthal, Schloßstraße 3, Klingenthal
Ticketshop, Königliches Kurhaus, Bad Elster in Bad Elster
(nur für Eröffnungskonzert)

Kartenvorverkauf ab 20. April 2010
Ermäßigung an der Abendkasse für Teilnehmer gegen Vorlage des
Teilnehmerausweises
Teilnehmer, Schüler und Studenten (Vorlage des Ausweises) er-
halten 2,00 € Ermäßigung auf den jeweiligen Kartenpreis (gilt
für alle Veranstaltungen außer Eröffnungskonzert).

Für den Kauf eines Kartenpaketes (Erwerb je einer Eintrittskarte
für 3 frei wählbare Konzerte des Rahmenprogramms) erhalten Sie
5,00 € Rabatt auf den Gesamtpreis im Vorverkauf.

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



Sparkassen-Finanzgruppe

Sammeln Sie die richtigen Punkte!



Punktejäger
Sparkassen-Bonusprogramm

Sparkasse Vogtland

Sammeln Sie Bonuspunkte für Ihre Geldgeschäfte mit dem neuen, kostenlosen Bonusprogramm der Sparkasse Vogtland. Nähere Informationen erhalten Sie in allen Geschäftsstellen der Sparkasse Vogtland oder unter www.punktejaeger.de.

Frühlingskonzert Stadtorchester Klingenthal



Freitag, 7. Mai 2010, 19.30 Uhr, Aula am Amtsberg

Solist: *Mario Stefano Pietrodarchi – Castelfidardo/Italien
(Akkordeon/Bandoneon)*

Das Stadtorchester Klingenthal eröffnet die Veranstaltungsreihe der Musiktage mit einem Blasmusikkonzert unter der Leitung von Stadtmusikdirektor Herbert Fischbach und Kapellmeister Rico Schneider. Die Konzertbesucher erwartet ein großer bunter Strauß von Melodien, die faszinieren.

Solist des Abends ist Mario Stefano Pietrodarchi. Der Akkordeonvirtuose und Bandoneonsolist wurde 2007 zum offiziellen musikalischen Botschafter der Stadt Castelfidardo/Italien ernannt und vertritt das Zentrum des italienischen Handzuginstrumentenbaus zu Konzerten und bei internationalen Wettbewerben. Auf diesem Weg sendet Castelfidardo in diesem Jahr musikalische Grüße an seine Partnerstadt Klingenthal.

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

CURA
Seniorenzentren



Die jungen PIGINI Handwerksmeister blicken in die Zukunft

Schreinerei: Thomas | Bassmechanikfertigung: Marco, Giorgio |
Tastaturfertigung: Filippo, Monia | Stimmplattenabteilung: Gabriella
| Kinnregisterfertigung: Gianni | Fundenbetreuung: Federico,
Andrea | Abteilungsmeister und Fertigungsleiter: Adriano |
Abteilungsmeister Schreinerei: Sandro

Festliches Eröffnungskonzert Vogtland Philharmonie



Samstag, 8. Mai 2010, 19.30 Uhr, König Albert Theater Bad Elster

Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach

Solisten: *Klemen Leben – Slowenien (Akkordeon) und
Daniele di Bonaventura – Italien (Bandoneon)*



Das festliche Eröffnungskonzert im König Albert Theater in Bad Elster wird wieder von der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter der Leitung von GMD Stefan Fraas gestaltet.

Klemen Leben wurde in Ljubljana (Slowenien) geboren. Er studierte dort am Konservatorium und schloss seine Ausbildung mit dem Prädikat »Ausgezeichnet« ab. 2003 erhielt er den höchsten Musik-Preis Sloweniens, den »Škerjančeva nagrada«. Im selben Jahr begann Klemen Leben sein Studium an der Musikhochschule »Franz Liszt« bei Prof. Ivan Koval in Weimar und schloss 2007 wiederum mit Bestnote ab. Im Jahre 2009 wurde Klemen Leben 1. Preisträger des 46. Internationalen Akkordeonwettbewerbs Klingenthal.

Der Bandoneon-Virtuose Daniele di Bonaventura aus Italien konzertiert bereits weltweit mit bekannten Musikgruppen und Orchestern, arbeitete bei zahlreichen Theater- und Kinoproduktionen mit. Für seine Musik prägend war unter anderem die Arbeit mit den Jazz-Legenden Omar Sosa und Ira Coleman.



Freie Presse
 DIE ZEITUNG
 Deutsche klassik
 wochenmarktzeitung

Kultur braucht Partner

- Freie Presse informiert Sie täglich zu den wichtigsten internationalen, nationalen und regionalen kulturellen Ereignissen.
- Besonders ausführlich direkt aus dem Vogtland.
- Tickets für Veranstaltungen sind in allen Geschäftsstellen der Freien Presse erhältlich.

Bestellung unter:
www.freiepresse.de/tickets
 oder per Telefon
 0800 80 80 123 (gebührenfrei)

tickets
www.freiepresse.de/tickets

Geschäftsstellen:
 08248 Klingenthal
 Untere Marktstr. 1a
 Tel. 03 74 67/59 80
 08606 Oelsnitz
 Wallstr. 1
 Tel. 03 74 21/56 00

DIVITANGO

Concerto con Fisarmonica
 Bandoneon e Chitarra



Sonntag, 9. Mai 2010, 19.30 Uhr Gliersaal

Mario Stefano Pietrodarchi (Schweiz) et Luca Lucini (Italien)

Der Akkordeonvirtuose Mario Stefano Pietrodarchi wurde in Atessa (Schweiz) geboren und begann im Alter von sieben Jahren seine Ausbildung im Fach Akkordeon. Er studierte bei weltbekannten Lehrern, wie Jacques Mornet, Christine Rossi und Wladimir Subitzki und gewann bei mehreren italienischen Musikwettbewerben Preise. 2007 schloss er sein Studium an der Musikakademie »Santa Cecilia« in Rom/Italien mit Auszeichnung ab. Seit einigen Jahren widmet er sich zusätzlich dem Bandoneonspiel.

Luca Lucini konzertiert auf einer klassischen Konzertgitarre. Neben seiner Arbeit mit dem Duo-Partner Mario Stefano Pietrodarchi trat er bereits mit dem Tokyo City Philharmonica Orchestra in Japan auf und gab zahlreiche Konzerte als Solist in Italien, Frankreich und der Schweiz.

Das Repertoire des Duos reicht von klassischer Kammermusik über den Tango nuevo bis hin zum Jazz.

INTERNATIONALER
AKKORDEONWETTBEWERB
IN KLINGENTHAL

HOHNER wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg!

Besuchen Sie unsere große
HOHNER Instrumenten-Ausstellung
in der Berufsfachschule
für Instrumentenbau.

Hier erhalten Sie kompetente
Beratung.

Die Ausstellung wird
durchgeführt vom

Akkordeonhaus Dresden

Silvio Hecht
Königstraße 19
01097 Dresden
Tel. +49 (0)351/500 06 57
Fax: +49 (0)351/500 06 57
Mobil: +49 (0)173/564 19 13



www.HOHNER.info

Hohner Vertrieb für Deutschland und Österreich:
MUSIK MEYER GmbH · Postfach 1729 · 35007 Marburg

HOHNER



Das Studiokonzert: Musikatelier Weimar



Montag, 10. Mai 2010, 19.30 Uhr,
Gliersaal der Berufsfachschule für Vogtländischen
Musikinstrumentenbau Klingenthal

Mitwirkende Künstler: Ivan Koval (Akkordeon),
Jan Doormann (Klarinette), Christiane Apel (Violine),
Renate Kubisch (Violoncello)

Das Studio-Konzert steht ganz im Zeichen des Komponisten Georg Katzer. Er wurde 1935 in Habelschwerdt/Schlesien geboren und studierte Komposition und Klavier. Danach war er Meisterschüler von Hanns Eisler an der Akademie der Künste der DDR, zu deren Mitglied er im Jahre 1978 ernannt wurde. Er gründete 1982 das Studio für Elektroakustische Musik. Seit 1963 lebt Georg Katzer als freischaffender Komponist in Berlin und ist ein international gefragter Gastprofessor unter anderem in Frankreich und in den USA.

Die musikalische Leitung des Abends hat Prof. Ivan Koval. Er studierte an der Musikhochschule »Franz Liszt« in Weimar, wo er heute selbst den Lehrstuhl für das Fach Akkordeon begleitet. Er gewann Preise bei internationalen Akkordeonwettbewerben (Klingenthal, Salzburg, San Sebastian) und konzertiert sowohl solistisch, als auch in Gruppen oder mit Orchestern. 1996 gründete er das Ensemble »Musikatelier Weimar«.

MUSIK- & WINTERSPORT
MUSEUM



Schloßstraße 3 · 08248 Klingenthal
Telefon 037467-64827 od. 037467-64830

Während der Musiktage tägl. von 10 bis 16 Uhr,
Wochenende 11 bis 16 Uhr geöffnet

Drechserei Kuhnert GmbH
ERZGEBIRGISCHE HOLZKUNST

Phantasievolle Kreationen in Holz aus eigener Produktion sowie Artikel von mehr als 200 anderen Herstellern finden Sie in unserem Geschäft in Zwota - 3 km entfernt vom Ortszentrum Klingenthal.

Markneukirchner Straße 28, 08267 **Zwota**, an der B 283

Reinschauen lohnt sich!

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 14.00 Uhr



www.kuhnert-gmbh.de · Telefon: 03 74 67 | 25 444



**Wettbewerb
im Konzertformat**
Kategorie VIII
Bandoneon-Gruppen

Dienstag, 11. Mai 2010,
20.00 Uhr Aula am Amtsberg

» Der schwarze Kasten atmet schwer im roten Licht der Bühne. Hörbar klappern die Tasten, wenn die Finger über die Knöpfe flitzen. Nach und nach dehnt sich das Ding wie eine Raupe über die Knie des Spielers, bis es fast den Boden berührt. Die Finger allein scheinen zu wissen, wie die süße Schwermut aus ihrem Versteck in dem speckigen Holzkasten herauszulocken ist.«
(Quelle: © Richard David Precht und Till Unkel (gefunden bei Matices))

Seit einigen Jahren erlebt das Bandoneon gemeinsam mit dem Tango nuevo eine weltweite Renaissance und damit mehrten sich auch wieder jüngere Bandoneonspieler, die in der Tradition großer Namen wie Astor Piazzolla und Juan Jose Mosalini diese Musik weiter leben lassen. Bereits 2006 wurde im Rahmen des Internationalen Akkordeonwettbewerbs die Kategorie Bandoneonsolisten ausgeschrieben, der seither Spieler aus ganz Europa und Lateinamerika gefolgt sind. Im Sinne originaler Besetzungen klassischer Bandoneonorchester wurde für das Jahr 2010 die Ausschreibung um die Kategorie Bandoneongruppen erweitert. Die Bewerber stellen sich an diesem Abend mit einem Konzertprogramm der internationalen Fachjury. – Ein Abend, an dem für das Publikum sowohl musikalisches Weltniveau, als auch echte Wettbewerbsatmosphäre zu erleben sind.

Konzertabend

MASSIMO TAGLIATA – Jazz und Latein



**Mittwoch, 12. Mai 2010,
19.30 Uhr, Aula am
Amtsberg**

Massimo Tagliata in Syrakus im Mai 1973 geboren, begann sehr jung als professioneller Musiker und Komponisten zu wirken. Schon im Alter von 13 Jahren legte er die Prüfung als Komponist und Arrangeur ab. Mit 15 begann er das Studium latein-amerikanischer Musik mit dem argentinischen Tango Bandoneonspieler Marco Fabbri. Im Jahr 1994 gewann er den ersten Preis im internationalen Wettbewerb »Citta di Castelfidardo«, Kategorie »Zeitgenössische Musik«. In den folgenden Jahren wuchs sein Interesse an latein-amerikanischer Musik und Jazz. Seit 1998 führte Massimo Tagliata die Zusamen-

arbeit mit Musikern wie Teo Ciavarella, Felice Del Gaudio und der Gruppe Banda Favela zusammen, mit der er eine große Tournee in den bekanntesten Jazz-Clubs in Europa und Japan (Blue Note Tokyo) hatte. Dank seiner Vielseitigkeit hat er mit zahlreichen Künstlern der musikalischen Genres von Jazz, Tango, italienische Musik bis Forro zusammengearbeitet.

Massimo Tagliata wird in Klingenthal begleitet von:
Martin Classen (Tenor-Saxophon/Sopran-Flöte)
Stephan van Wylick (Tonmeister/Kontrabass)
Christian Schoenefeldt (Schlagzeug)

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



Finale Solistenkategorie IV

Donnerstag, 13. Mai 2010, Aula am Amtsberg



In der alljährlichen Ausschreibung steht zu den Zielen des Internationalen Akkordeonwettbewerbs: »Die Handlungsmaxime bestehen (unter anderem): In der Praktizierung des Zusammenspiels des Soloakkordeons mit einem sinfonischen Orchester und in der Vorstellung neuer Kompositionen für das Akkordeon (...)«.

Das Finalkonzert der Solistenkategorie IV für Akkordeon und sinfonisches Orchesters ist das Alleinstellungsmerkmal des weltweit renommierten Wettbewerbes und ein Grund, warum der Akkordeonwettbewerb Klingenthal zu den anspruchsvollsten Musikwettbewerben dieser Welt zählt. In der Regel erreichen vier Akkordeonisten die dritte Runde der Kategorie IV. Am Finaltag treffen Solisten und sinfonisches Orchester zusammen, um das jeweils in der Ausschreibung vorgeschriebene Konzert für Akkordeon und sinfonisches Orchester zu spielen. Diese Instrumentenkonstellation ist keine alltäglich Kombination, macht aber deutlich, dass das Akkordeon entgegen manchen Vorurteils längst zu den klassischen konzertanten Instrumenten gehört. In diesem Jahr steht das »Concerto classico« für Akkordeon und sinfonisches Orchester des polnischen Komponisten Kazimierz Bronistaw Przybylski auf dem Programm.



Von wegen Altbacken!

**Freudvoll, heiter & unterhaltsam
ist's auch bei CURA.**

Zum 47. internationalen Akkordeon-
Wettbewerb wünschen wir Ihnen
vergnüglichen Hörgenuss!

*Beschwingt
im Alter*



CURA Seniorenzentrum Klingenthal
Jahnstraße 32 • 08248 Klingenthal
☎ 037467/51-0 • www.cura-ag.com

Preisträgerkonzert



Donnerstag, 13. Mai 2010, 19.00 Uhr, Aula am Amtsberg

Das Preisträgerkonzert am letzten Wettbewerbstag des 47. Internationalen Akkordeonwettbewerbs Klingenthal ist die Galavorstellung der Sieger aller Wettbewerbskategorien. Das Finalkonzert der Solistenkategorie IV für Akkordeon und sinfonisches Orchesters ist das Alleinstellungsmerkmal des weltweit renommierten Wettbewerbes.

Das Preisträgerkonzert wird umrahmt von der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter der Leitung von GMD Stefan Fraas.

Zu diesem Ereignis wird die Bedeutung des Internationalen Akkordeonwettbewerbes Klingenthal besonders deutlich. Preisträger präsentieren ihr meisterhaftes Können und erhalten Konzerteinladungen in alle Welt. Im vergangenen Jahr berichtete sogar das Chinesische Staatsfernsehen von diesem Ereignis.

IfM – Institut für
Musikinstrumentenbau e.V.



- » Forschung für den Musikinstrumentenbau
- » Schallschutz
- » Beurteilung von Holz

Klingenthaler Str. 42
08267 Zwota/Sachsen
Tel. +49(0)37467 23481
Fax +49(0)37467 23483
post@ifm-zwota.de
www.ifm-zwota.de



FLÜGEL · PIANO · CEMBALO

Verkauf · Vermietung · Service · Stimmen
Reparaturen · Zubehör

PIANOSALON

Jutta Kirst

STEINWAY & SONS KAWAI
AUGUST FÖRSTER RÖNISCH SAUTER NEUPERE

seit 1965

Haydnstraße 1 · 08525 Plauen · Tel. & Fax 03741-520736 · Funk 0171-5886687



GERMAN AMERICAN TRADING

YOUR CONNECTION BETWEEN EUROPE AND THE AMERICAS

EXPORTVERTRETER FÜR SILVETTA AKKORDEONS
UND ANDERE MUSIKINSTRUMENTE AUS DEM
VOGTLAND SEIT 50 JAHREN.

P. O. BOX 17789, TAMPA, FL 33682 / USA
TEL: 813-961-8405, FAX.: 813-961-8514
E-MAIL: GERMANAMER@MSN.COM



**Harmonika-
museum
zwota**



Kirchstraße 2 · 08267 Zwota (ca. 3 km vom Org-Büro) Während der Musiktage tägl.
Telefon 037467-22262 oder 64827 von 11 bis 16 Uhr geöffnet

Fa. Moritz Grimm

Stimmplattenventile für Akkordeons,
Bandoneons und Steirische Harmonikas
sowie Diskant- und Bassklappenbeläge

Zwotaer Straße 31 · 08248 Klingenthal
Telefon und Telefax: 037467-22656



seit 1800
Akkordeons und
Akkordeonbestandteile

CASS

C.A. SEYDEL SÖHNE
HANDMADE IN KLINGENTHAL / GERMANY SINCE 1847



MY SOUND-
MY SEYDEL

Besuchen Sie die älteste noch
existierende Mundharmonikafabrik
der Welt – hier in Klingenthal oder im
Internet unter www.seydel1847.com

Kategorien und Ablauf des Akkordeonwettbewerbs 2010

Kategorie I	Akkordeonsolisten bis zum vollendeten 12. Lebensjahr
Kategorie II	Akkordeonsolisten bis zum vollendeten 15. Lebensjahr
Kategorie III	Akkordeonsolisten bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
Kategorie IV	Akkordeonsolisten ohne Altersbegrenzung
Kategorie V a	Akkordeonduos
Kategorie V b	Akkordeon und ein anderes Instrument
Kategorie VI	Virtuose Unterhaltungsmusik
Kategorie VII	Bandoneonsolisten
Kategorie VIII	Bandoneongruppen

Samstag, 8. Mai 2010

13.00 Uhr	..... Gliersaal	..... Kategorie I, 1. AP
13.00 Uhr	..... Aula am Amtsberg	..... Kategorie IV, 1. AP

Sonntag, 9. Mai 2010

9.00 Uhr	..... Gliersaal	..... Kategorie III, 1. AP
14.00 Uhr	..... Gliersaal	..... Kategorie II, 1. AP
10.00 Uhr	..... Aula am Amtsberg	..... Kategorie IV, 1. AP
19.00 Uhr	..... Aula am Amtsberg	..... Kategorie VII

Montag, 10. Mai 2010

10.00 Uhr	..... Gliersaal	..... Kategorie V b
10.00 Uhr	..... Aula am Amtsberg	..... Kategorie Va
16.00 Uhr	..... Aula am Amtsberg	..... Kategorie VI, 1. AP

Dienstag, 11. Mai 2010

10.00 Uhr	..... Gliersaal	..... Kategorie IV, 2. AP
13.00 Uhr	..... Aula am Amtsberg	..... Kategorie VI, Finale
19.00 Uhr	..... Aula am Amtsberg	..... Kategorie VIII

Mittwoch, 12. Mai 2010

10.00 Uhr	..... Gliersaal	..... Kategorie I, Finale
13.00 Uhr	..... Gliersaal	..... Kategorie II, Finale
10.00 Uhr	..... Aula am Amtsberg	..... Kategorie III, Finale

Donnerstag, 13. Mai 2010

14.00 Uhr Aula am Amtsberg Kategorie IV, Finale
-----------	------------------------	----------------------------

Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die Aushänge und Informationen im Organisationsbüro des Akkordeonwettbewerbs in der Schloßstraße 3 in Klingenthal.

Internationale Jury 2010



Gruppenbild der Jury im Jahr 2009

Prof. Jürgen Ganzer	..... Deutschland
Prof. Gudrun Wall	..... Deutschland
GMD Stefan Fraas	..... Deutschland
Andreas Nebel	..... Deutschland
Tobias Morgenstern	..... Deutschland
Ulf Seifert	..... Deutschland

Daniele di Bonaventura	..... Italien
Jeanette Dyremose	..... Dänemark
Prof. Anatoly Gaisin	..... Kasachstan
Prof. Ivan Koval	..... Tschechische Republik
Prof. Mie Miki	..... Japan
Prof. Jacques Mornet	..... Frankreich
Prof. Aleksandar Nikolić	..... Serbien
Prof. Joachim Pichura	..... Polen
Prof. Tibor Racz	..... Slowakische Republik
Prof. Dr. Mika Väyrynen	..... Finnland



Preisträger Kat. II, 2009
Schubert, Rydz, Eliasson (v.l.n.r.)



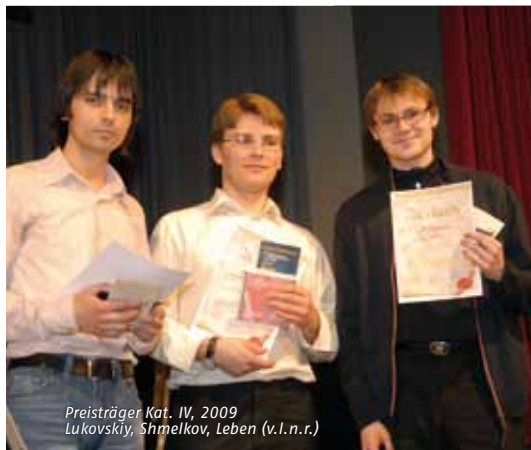
Preisträger Kat. VI, 2009
Koch, Masefield, Maric (v.l.n.r.)



Preisträger Kat. III, 2009
Valkeajoki, Andjelkovic, Ma Qi (v.l.n.r.)



Preisträger Kat. V, 2009
Duo TWogether, Duo Janas/Psiuk, Duo Oblivion (v.l.n.r.)



Preisträger Kat. IV, 2009
Lukovskiy, Shmelkov, Leben (v.l.n.r.)



1. Preisträger Kat. VII, 2009
Mitenev

Preisträger des Internationalen Akkordeonwettbewerbs 2009

Kategorie II (Kinder bis 15 Jahre)

1. Victor Daniel Eliasson Schweden
2. Paul Schuberth Österreich
3. Dawid Rydz Polen

Kategorie III (Kinder bis 18 Jahre)

1. Ma Qi China
2. Aleksandar Andjelkovic Serbien
3. Janne Valkeajoki Finnland

Kategorie IV (Solisten ohne Altersbegrenzung)

1. Klemen Leben Slowenien
2. Semen Shmelkov Russland
3. Andrey Lukovskiy Russland

Kategorie V (Akkordeon und ein anderes Instrument)

1. Duo Oblivion:
Laura Pohl und Vladimir Gorup Deutschland/Kroatien
2. Duo: Pawel Janas und Wojciech Psiuk Polen
3. Duo „TWogether“:
Magdalena Bojanowicz und Maciej Zimka Polen

Kategorie VI (Virtuose Unterhaltungsmusik)

1. Petar Maric Serbien
2. Grayson Masefield Neuseeland
3. Nikolas Koch Frankreich

Kategorie VII (Bandoneonsolisten)

1. Alexander Mitenev Russland
2. Ninon Foiret Frankreich
3. Øyvind Aspenes Robak Norwegen

Die Ergebnisse des 46. Internationalen Akkordeonwettbewerbs 2009 können Sie von unserer Internetseite als PDF-Dokument downloaden: www.accordion-competition.de



Geschichte des Wettbewerbs Broschüre erschienen



Zum 45. Jubiläum des Internationalen Akkordeonwettbewerbs Klingenthal ist eine Broschüre mit interessanten Informationen zur Geschichte dieses weltweit renommierten Wettbewerbes erschienen. Sie können diese Abhandlung mit vielen historischen Bildern zum Preis von 18 Euro (plus Versand 1,45 Euro) unter der e-Mail-Adresse des Organisationsbüros bestellen:
Intern.Akkordeonwettbewerb@t-online.de

Die Weltspitze auf CD Aufnahmen der Preisträger



Bereits in den Jahren 2004 bis 2009 wurde je eine CD mit den Preisträgern des Internationalen Akkordeonwettbewerbs Klingenthal aufgenommen. Aufnahmen und Schnitt besorgte Tobias Morgenstern. Auch für den diesjährigen 47. Wettbewerb ist wieder geplant, einen Tonträger herzustellen, der eine einzigartige Dokumentation der derzeitigen Weltspitze der Akkordeoninterpreten darstellt.

Interessenten können sich im Organisationsbüro des Wettbewerbs bzw. beim Förderverein für Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal e. V. Schloßstraße 3a, 08248 Klingenthal, Tel.: 037467-23210, melden.

**MUSIKVERSAND UND -VERLAG
JETELINA**

**EUROPAS GRÖSSTER
FACHVERSAND UND VERLAG FÜR:**

**Akkordeon
Akkordeon-Orchester
Akkordeon MIII**

NEUE WERKE FÜR MIII

Seiltanz - KUNO OTT
progressive Spielstücke, didaktisch aufgebaut für Konzert, Unterricht sowie Wettbewerbe | Akk.MIII (leicht-mittel)

Luftballon & Telefon - SERGUEI TSCHOUMAKOV
leichte bis mittelschwere Spielstücke für den progressiven Akkordeonunterricht Akk.MIII (leicht-mittel)

Akkordeon MIII-Kammermusik

Souvenir d'une vie - STEFAN HIPPE
für Akkordeon MIII + Flöte + Violine
Konzert- und Wettbewerbsliteratur vom Feinsten
Akk.MIII Kammermusik (mittel)



fordern Sie unsere Kataloge an!

**MUSIKVERSAND UND VERLAG
JETELINA**

Tel. 0049 (0)7464-4270 | Fax 07464-4381
E-Mail: info@jetelina.de
Großwiesenstr. 16, D-78591 Durchhausen
www.jetelina.de

Der Freundeskreis Internationale Akkordeon- wettbewerbe in Klingenthal



Der Verein hat sich zum Ziel gestellt, dem bedeutenden traditionsreichen Wettbewerb in Klingenthal ideelle und materielle Unterstützung zu geben. Diesem Freundeskreis gehören namhafte Akkordeonisten, Musikpädagogen, Musikwissenschaftler, Musikproduzenten, Orchesterleiter und Musiker anderer Instrumentalgattungen an. Die Mitglieder des Vereins wollen durch Aufklärung und Werbung in ihrem Wirkungs- und Einflussbereich das Wissen über die Internationalen Akkordeonwettbewerbe Klingenthal (IAW) weiter verbreiten und vertiefen. Sie wollen sich gegenseitig sowohl über neue Tendenzen auf dem Gebiet der Akkordeonmusik und der Akkordeonpädagogik, als auch über neue Erscheinungen auf dem Akkordeonmarkt informieren. Der Verein widmet sich auch der Beratung und Mitwirkung bei der Gestaltung von Veranstaltungen der Rahmenprogramme der jährlichen Internationalen Akkordeonwettbewerbe, insbesondere der Studiokonzerte und Workshops.

Mitglied werden:

Die Mitgliedschaft im Freundeskreis der Internationalen Akkordeonwettbewerbe Klingenthal ist politisch und konfessionell neutral und steht natürlichen und juristischen Personen aller Länder offen. Den jährlichen Mitgliedsbeitrag kann jedes Mitglied selbst festlegen, wobei der jährliche Mindestbeitrag auf 6,- € festgelegt wurde. *Anmeldeformulare* erhalten Sie im Organisationsbüro für Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal, Schloßstraße 3a, 08248 Klingenthal.

Treffpunkt der Harmonikamusik in der Musikstadt Klingenthal

Das 16. Klingenthaler Harmonikatreffen 2010

Der im Jahre 1999 verstorbene Spezialist für das Spiel auf diatonischen Instrumenten, Hans-Jürgen Deutschmann, brachte auch im vogtländischen Musikwinkel das Musizieren auf den interessanten Clubharmonikas und ihren Verwandten wieder in Mode. Er begründete die inzwischen beliebt gewordenen Klingenthaler Harmonikatreffen, denen zur Erinnerung an ihren Begründer der Name Harmonikatreffen »Hans-Jürgen Deutschmann« gegeben wurde. Das 16. Klingenthaler Harmonikatreffen findet vom 11. bis 12. September 2010 statt, und die Veranstalter erwarten auch dieses Jahr eine rege Beteiligung der Harmonikafreunde.

Das Festival »Mundharmonika Live« 2010

Durch die Teilnahme namhafter Künstler ist das Klingenthaler Festival seit seiner Erstaufgabe zu einem internationalen Höhepunkt in der Mundharmonika-Szene gewachsen. Zur »musikalisch-kulinarischen Live-Nacht« bringen Pendelbusse die Gäste zu den einzelnen Veranstaltungsorten. Öffentliche Vorspiele, Workshops und Führungen durch die Mundharmonika-Fabrik runden das Festivalprogramm ab. »Mundharmonika live« findet vom 15. bis 19. September 2010 statt.

Die 39. Kleinen Tage der Harmonika 2011

Die Kleinen Tage der Harmonika wurden 2010 schon zum 38. Mal als Nachwuchswettbewerb für junge Akkordeonisten in der Musikstadt durchgeführt. Seit einigen Jahren werden dazu die Nachwuchsmusiker aus den Freistaaten Sachsen, Bayern, Thüringen und der Tschechischen Republik eingeladen. Die 39. Kleinen Tage der Harmonika finden am 26. und 27. Februar 2011 in Klingenthal statt. Gastbundesländer sind Sachsen-Anhalt und Brandenburg. Interessenten können die Ausschreibung und die Bewerbungsunterlagen im Organisations-Büro für Internationale Akkordeonwettbewerbe anfordern.

Förderverein für Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal e. V.

Schloßstraße 3a, 08248 Klingenthal
Telefon: +49 (0) 37467-23210
Fax: +49 (0) 37467-22275
E-mail:

Intern.Akkordeonwettbewerb@t-online.de
[Internet: www.accordion-competition.de](http://Internet:www.accordion-competition.de)



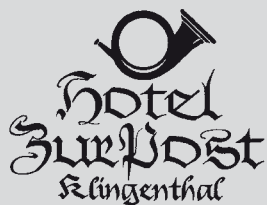
INTERNATIONALER
Akkordeon-
wettbewerb
KLINGENTHAL

Ferienhotel Mühlleithen



Das Ferienhotel Mühlleithen mit seiner neuen Gaststätte »Vogelbeerbaum« wünscht allen Teilnehmern und Gästen einen schönen Aufenthalt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Waldstraße 4 · 08248 Mühlleithen
Telefon 037465-2201 · Fax 2202
www.ferienhotel-muehleithen.de
ferienhotel-muehleithen@t-online.de



Hotel Zur Post
Inh.: Familie Bley
Poststraße 3
08248 Klingenthal
Tel. & Fax 037467-22108

**FREUNDLICHE GÄSTEZIMMER
SAUNA · SOLARIUM · FITNESS**

Hotel-Gasthof



»Zum Döhlerwald«
KLINGENTHAL

Als langjähriger Partner der Akkordeonwettbewerbe gestalten wir jegliche Arten von Feierlichkeiten mit kalten und warmen Buffets oder Spanferkelessen, auch außer Haus – Catering - Service! **Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Markneukirchner Straße 80
08248 Klingenthal
Telefon 037467/22109
Telefax 037467/28716



**HOTEL
WALDGUT
AM ASCHBERG**

Goethestraße 1
D-08248 Klingenthal
Tel. 037467/5660 · Fax 566-40
info@hotelwaldgut.de

**Schöner
Panorama-
blick**

www.hotelwaldgut.de

Bandonion & Concertinafabrik Klingenthal GmbH

FAMILIENBETRIEB SEIT 1887



BANDONION &
CONCERTINAFABRIK
KLINGENTHAL
GMBH

Krummer Weg 1a · D-08248 Klingenthal
E-Mail aa@bandonion-klingenthal.de
Internet www.bandonion-klingenthal.de

Kontakt

Förderverein für

Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal e. V.

Schloßstraße 3a

08248 Klingenthal

Telefon: +49 (0) 37467-23210

+49 (0) 37467-64823

Telefax: +49 (0) 37467-22275

e-mail: Intern.Akkordeonwettbewerb@t-online.de

Internet: www.accordion-competition.de

Tourist-Information Klingenthal

Schloßstraße 3

08248 Klingenthal

Telefon: +49 (0) 37467-64832

Telefax: +49 (0) 37467-64825

e-mail: touristinfo@klingenthal.de

Internet: www.klingenthal.de

Impressum

Herausgeber und Verlag:

Förderverein für Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal e.V.

Gestaltung/Satz: Lenk & Meinel Grafik-Design, Klingenthal

Fotos: Ralph Beck | Photo-Porst sowie Thomas Lenk, Agenturen,

Archiv, privat

Herstellung: Grimm Druck und Medien GmbH – © 2010 Lenk & Meinel

Redaktionsschluss war der 6. März 2010



**Tourist
info**

Schloßstraße 3, 08248 Klingenthal

Tel.: (037467) 64832

Fax: (037467) 64825

Schneetelefon: (037467) 22494

Touristinfo@klingenthal.de

www.klingenthal.de

Wanderparadies

Wintersport-Zentrum

Musikstadt

VICTORIA ACCORDIONS



*XB502c Cadenza
Cassotto Converter*

Models manufactured with finest
acoustic woods by a real lute-maker.



*Astor
Chromatic or Diatonic*

P.O. Box 84 - 60022 castelfidardo (an) italy
tel. +39 071 780004 / +39 071 7825335 - fax+39 071 7822593

www.accordion.it - victoria@accordions.it

Wollen Sie Weltmeister werden?

SUPITA II. Klassisches Design und perfekte Mechanik. 150 Jahre Tradition, die Umsetzung neuester Forschungsergebnisse und die Fertigung von Hand aus edelsten Materialien und Werkstoffen machen die SUPITA II zu einem herausragenden Solisteninstrument für höchste Ansprüche. Jetzt auch mit Converter handmade in Germany



HARMONA Akkordeon GmbH
Markneukirchner Straße 44/46
D-08248 Klingenthal/Vogtland
Fon +49 (0) 37467 50202
Fax +49 (0) 37467 50200



AKKORDEONS
Made in Germany